Salone del Mobile.Milano

Vielversprechendes Comeback

Donnerstag, 09.06.2022

Die 60. Ausgabe des Salone del Mobile ist auf dem Gelände von Fiera Milano, Rho erfolgreich angelaufen. 2.175 Aussteller empfangen bei strahlendem Sonnenschein die Besucher, die aufgrund des Fluglotsenstreiks in Mailand und der coronabedingten Reisebeschränkungen aus Asien allerdings weniger zahlreich als gewohnt in die italienische Metropole strömen. Dennoch erwartet Maria Porro, Präsidentin des Salone del Mobile.Milano für die noch bis kommenden Sonntag laufende Möbelmesse Tausende von Besuchern aus Europa, den USA und Kanada, oder auch aus Saudi-Arabien, Indien, Südostasien und dem Fernen Osten. „Dank den Anstrengungen, die wir für die Schaffung der neuen digitalen Plattform unternommen haben, können auch diejenigen, die nicht persönlich präsent sein können, Tag für Tag an der Veranstaltung teilnehmen und sie verfolgen“, so Porro.

Verfolgen lässt sich auf der Online-Plattform übrigens auch die EuroCucina und die FTK – Technology for kitchen. Großzügige Stände und das Fokusthema Nachhaltigkeit prägen das Bild bei vielen der über 120 Aussteller, zu denen auch die deutschen Branchengrößen Nobilia, Häcker, Schüller, Nolte Küchen oder Bosch und Siemens gehören.

Nachhaltigkeit und Großzügigkeit sind auch in den Möbelhallen Leitideen. Die Polstermöbelanbieter feiern mit runden Retroformen ein Comeback der 1970er. Das Spiel mit Oberflächen und Farbnuancen wird von vielen Anbietern durchdekliniert. Was die Besucherinnen und Besucher betrifft würde man sich mancherorts über mehr deutsche Gäste freuen.

Mehr zum Salone del Mobile.Milano lesen Sie in der Juli-Ausgabe des MÖBELMARKT sowie zur EuroCucina in der Juli-Ausgabe des küche&bad forum.

Vielversprechendes Comeback